

An alle Pfarr- und Bezirksleitungen  
des KjG-Diözesanverbandes Limburg

01.08.11

### Delegiertenzahlen: DIKO 2011

Liebe Pfarr- und Bezirksleiterinnen,

für jeden Bezirk wird eine bestimmte Anzahl von stimmberechtigten Delegierten an der DIKO 2011 teilnehmen. Diese Anzahl richtet sich nach dem Anmeldestand der stimmberechtigten Mitglieder des Diözesanverbandes zum 01.08.2011:

Bezirk	Frankfurt	Hoch- taunus	Limburg	Main- taunus	Wester- wald	GESAMT
Mitgliedszahlen (01.08.2011 die bezahlt haben)	34	37	339	188	88	686
2 Delegierte für jeden Bezirk	2	2	2	2	2	10
Delegierte nach Hare-Niemeyer	1	1	9	5	2	18
<b>Gesamtzahl der Delegierten</b>	<b>3</b>	<b>3</b>	<b>11</b>	<b>6</b>	<b>4</b>	<b>27</b>

#### Zu diesen Delegierten kommen als stimmberechtigt noch hinzu:

- die Mitglieder der Bezirksleitungen (bis maximal 4 je Bezirk)
- die Mitglieder der Diözesanleitung

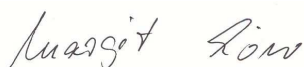
#### Beratende Mitglieder der DIKO sind:

- die Referentin
- die Geschäftsführerin
- falls nicht stimmberechtigt:
  - Mitglieder des Diözesanausschuss
  - Mitglieder diözesaner Arbeitskreise
- ein Mitglied der Bundesleitung der KjG

Zu beachten ist, dass die Delegationen paritätisch besetzt sein müssen. Bei ungerader Delegiertenzahl obliegt es der Bezirkskonferenz, den verbleibenden Platz mit einem Mann oder einer Frau zu besetzen. Bitte achtet darauf, dass auch Delegierte aus Pfarreien gewählt werden, die wenige Mitglieder haben.

Wenn keine Bezirkskonferenz möglich und keine Bezirksleitung vorhanden ist, verfallen die Stimmen der Bezirksleitung. Alle anderen Stimmen werden wie folgt aufgeteilt:  
Zunächst erhält jede Pfarrei eine Stimme in der Reihenfolge ihrer Mitgliederstärke.  
Bleiben noch Stimmen übrig, dann werden diese übrigen Stimmen auf die Pfarreien aufgeteilt, also genau so, wie auch die Bezirksstimmen aufgeteilt werden.

Viele Grüße aus Limburg



Margit Löw